



Jahresbericht 2023

Das Jahr 2023 war geprägt durch einen Winter mit Appellen zum Stromsparen und Rekorden bei den Strompreisen. Die Aufgabe von Zürich Erneuerbar (ZHE) hat dadurch eine neue Aktualität erhalten. Energieeffizienz ist wichtiger denn je und Investitionen in einheimische, erneuerbare Energien sind finanziell interessanter geworden. Für ZHE heisst dies unter anderem, dass die Grundsatzsensibilisierung etwas in den Hintergrund tritt und sie sich noch mehr auf Hilfestellungen im Sinne von Lösungsansätzen konzentrieren kann.

In diesem Sinn und Geist stand dann der erste Anlass des Jahres, eine von ZHE im April organisierte **Führung durch das Nest** bei der Empa in Dübendorf. Im Nest werden neue Technologien in der Anwendung geprüft und für ein breites Publikum sichtbar gemacht. Gut 20 Personen, auch Nicht-Mitglieder, nahmen an der Führung teil und tauschten sich danach angeregt am Apéro aus.

Die **GV 2023** fand am 12. Mai in Winkel statt. Aufhänger war das Projekt „OrtsNetz Winkel“ der EKZ, das durch die Projektleiterin Marina González Vayá präsentiert und durch den Gemeindepräsident Marcel Nötzli in die Gemeinde eingebettet wurde. ZHE bedankt sich herzlich für die Gastfreundschaft und die Offerierung des Apéros!

Die **Studienreise 2023** wurde am 26. August erstmals als eintägige Exkursion geführt. Start war in der Energiestadt Gold Ossingen, wo neben den kommunalen auch die regionale Energie- und Klimapolitik der Energie-Region präsentiert wurden. Nach dem Besuch des bekannten Bauernmarktes ging es wandernd weiter der Thur entlang Richtung Thurgau. Ziel war das Biodiversitätsweingut des Jahres 2023 in Uesslingen, das Weingut Lenz, wo eine Führung die beeindruckende Arbeit aufzeigte. Nach der abschliessenden Degustation der exquisiten Erzeugnisse wurde der Anlass mit einem Abendessen in der Frauenfelder Altstadt und der Auflösung des ‚Tagesquiz‘ abgerundet.

In der **Veranstaltungsreihe ‚Was können Gemeinden tun?‘** konnten wir am 1. November eine Führung durch die Zentrale des neuen Wärmeverbunds von Thalwil anbieten. Der Projektleiter von Energie360°, Bruno Hofer, stellte das Seewasserwärme-Projekt und die Technik dahinter vor. Im Gemeindesaal bettete der Energiebeauftragte von Thalwil, Martin Schmitz, das Projekt in die Energie- und Klimapolitik der Gemeinde Thalwil ein. Die ca. 30 Teilnehmenden hatten auch hier die Gelegenheit, beim Apéro weiter zu diskutieren und neue Kontakte zu knüpfen.

2023 bot ZHE seinen Mitgliedern zweimal eine **Wahlplattform** an: Zuerst für die Regierungs- und Kantonsratswahlen vom Februar. 4 Regierungsratskandidierende und 79 Kantonsratskandidierende nahmen an der Wahlplattform teil. Ein Regierungsratsmitglied, Martin Neukom, und 37 der Mitglieder wurden gewählt, darunter Daniel Sommer als Präsident, die Vorstandsmitglieder Felix Hoesch, Daniel Heierli und Rochus Burtscher sowie die Geschäftsführerin Stefanie Huber. Für die National- und Ständeratswahlen vom Oktober konnte ZHE eine Ständeratskandidatur und 50 Nationalratskandidierende vorstellen, von denen so viele Mitglieder wie noch nie in den Nationalrat gewählt wurden: Barbara Schaffner, ehemalige Geschäftsführerin und ehemaliges Vorstandsmitglied, Islam Alijaj, Yvonne Bürgin, Nina Fehr Düsel, Katharina Prelicz-Huber und Priska Seiler Graf.

2023 wurden 9 **Newsletter** verschickt. Der **Vorstand** traf sich dreimal, zusätzlich fand im März eine Retraite statt. Zu deren Vorbereitung wurde bei den Mitgliedern eine Online-Umfrage durchgeführt, mit angepassten Fragen für Einzel- und Familienmitglieder (es nahmen 49 von 185 teil), für Gemeinden (es nahmen 4 von 6 teil) und Firmenmitglieder sowie Tischmesseausstellenden (es nahmen 5 von 18 teil). Herzlichen Dank allen Teilnehmenden!

Wie schon in anderen Jahren erwähnt, betrachte ich die **Zusammenarbeit** des politisch breit abgestützten Vorstandes als äusserst konstruktiv. Dafür möchte ich allen Mitgliedern meinen Dank aussprechen. Der grösste Dank geht jedoch an unsere **Geschäftsführerin**, die mit ihrer kompetenten und engagierten Arbeit den wesentlichsten Anteil an unserem erfolgreichen Zusammenwirken hat. Nicht zu vergessen ist auch ein grosses Danke an alle **Gemeinden und Organisationen**, die uns im vergangenen Jahr unterstützt haben, insbesondere an unsere Bronzepartnerin EKZ.

ZHE hat weiterhin das Ziel, mit nachfrageorientierten Aktionen und Anlässen Inputs für Energieeffizienz und die Förderung von einheimischen, erneuerbaren Energien in unserem Kanton zu geben.

Affoltern am Albis im April 2024, Daniel Sommer, Präsident ZHE